

Gebiet Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Schwerpunkt Gynäkologische Onkologie (Gynäkologischer Onkologe/Gynäkologische Onkologin)

Die Schwerpunkt-Weiterbildung Gynäkologische Onkologie baut auf der Facharzt-Weiterbildung Frauenheilkunde und Geburtshilfe auf.

Weiterbildungszeit	24 Monate Gynäkologische Onkologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten
---------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------

Weiterbildungsinhalte der Schwerpunkt-Kompetenz

Die Inhalte der Zusatz-Weiterbildung Medikamentöse Tumortherapie sind integraler Bestandteil des Schwerpunktes. Es wird empfohlen, die Weiterbildungsinhalte der Zusatz-Weiterbildung im Logbuch der Zusatz-Weiterbildung ergänzend zu dokumentieren.

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten
Spezifische Inhalte der Schwerpunkt-Weiterbildung Gynäkologische Onkologie	
Notfälle	
	Behandlung von medikamentösen und operativen Komplikationen nach onkologischen Behandlungen, z. B. febrile Neutropenie, Sepsis, Ileus, Paravasat
	Diagnostik und Therapie der primären Tumorblutung
	Mitbehandlung strahlentherapeutischer Komplikationen
Tumorerkrankungen	
	Diagnostik und Therapie bösartiger Erkrankungen des weiblichen Genitale und der Brust einschließlich hereditärer onkologischer Krankheitsbilder
	Organerhaltende oder radikale Operationen gutartiger, prä-maligner oder maligner Erkrankungen der Mamma einschließlich Exploration der regionalen Lymphabflussgebiete
	Organerhaltende oder radikale Operationen gutartiger, prä-maligner oder maligner Erkrankungen des weiblichen Genitale sowie systematischer inguinaler, pelviner, paraaortaler Lymphonodektomie, Sentinel-Lymphknoten-Biopsie (SNB) einschließlich fertilitätserhaltender Maßnahmen
	Rekonstruktive Eingriffe im Zusammenhang mit onkologischen Behandlungen, insbesondere
	- am weiblichen Genitale
	- an der Bauchdecke
	- an der Brust
	Indikationsstellung zur gynäkologischen Strahlentherapie
	Spezielle Rezidivdiagnostik und -behandlung
	Psychoonkologische Betreuung
	Einleitung von rehabilitativen Maßnahmen
	Tumormachsorge
	Spezielle palliativmedizinische Betreuung bei Patientinnen/Patienten mit lebenslimitierenden gynäkologischen Krankheiten
Therapieassoziierte endokrine Dysfunktionen	
	Beratung über die Möglichkeiten der Fertilitätserhaltung

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten
Prävention, Differentialdiagnose und Therapieoptionen endokriner Dysfunktionen im Rahmen onkologischer Behandlung einschließlich Bewertung möglicher Risiken und Nebenwirkungen	
Medikamentöse Tumortherapie und Supportivtherapie	
	Interdisziplinäre Indikationsstellung zu chirurgischen, interventionellen und nuklearmedizinischen Behandlungsverfahren
	Regelmäßige Teilnahme an interdisziplinären Tumorkonferenzen, davon
	- Falldarstellung
Pharmakologie und Wirkungsweise medikamentöser Tumortherapie	
	Indikationsstellung zur medikamentösen Tumortherapie unter Berücksichtigung von Komorbiditäten
	Planung und Überwachung der medikamentösen Therapie bei Tumorerkrankungen des Fachgebietes einschließlich der Prävention, Erkennung und Behandlung spezifischer Nebenwirkungen von Tumortherapeutika
	Medikamentöse Therapie bei Patientinnen mit Tumoren des Fachgebietes in Behandlungsfällen, davon
	- zytostatisch
	- zielgerichtet
	- immunmodulatorisch
	- antihormonell
Grundlagen der Supportivtherapie bei Tumorerkrankungen des Fachgebietes	
	Prophylaktische und interventionelle Supportivtherapie, insbesondere Antiemese, Ernährungsberatung und Diätetik einschließlich enteraler und parenteraler Ernährung, Infektionsprophylaxe und Therapie von Infektionen, Antikoagulation